

Samstag, 26. Oktober 2019, Münchner Merkur - Nord /
Lokalteil

Grasbrunns Bürger-App geht online

Grasbrunn – Seit einer Woche ist die kostenfreie Bürger-App der Gemeinde Grasbrunn für alle verfügbar. Per Smartphone können Rathaus und Bürger noch direkter miteinander kommunizieren. „Wer einen Mangel im Ort sieht, der kann ihn fotografieren und das Bild mit der App zu uns schicken, dann kümmern wir uns schnell darum“, erklärte Bürgermeister Klaus Korneder (SPD) im Gemeinderat.

Schon seit einiger Zeit geisterte die Idee einer Gemeinde-App im Rathaus umher, „jeder hat heute ein Smartphone und wir als innovative und junge Gemeinde müssen da doch vorne mit dabei sein“, sagte Korneder. Rund 1000 Euro kostet die App die Gemeinde im Jahr, „das ist uns die schnelle Kommunikation wirklich wert“, betonte Korneder.

Aufgebaut ist die App ähnlich wie die Gemeindehomepage. Jede Rubrik beinhaltet Unterpunkte, hier finden Neubürger oder Alteingesessene Adressen und Öffnungszeiten der kommunalen Einrichtungen, Namen, Telefonnummern und Email-Adressen der Bürgermeister sowie Gemeinderäte, einen informellen Veranstaltungskalender oder unter „aktuell“ den im Moment geringen Wasserdruck im Ort.

Auch Behördengänge werden nach und nach digitalisiert: Über die App kann man jetzt schon seinen Hund anmelden, den Stand des Passantrags abfragen, nach Fundsachen und dem Abfallkalender forschen. „Noch sind es erst ein paar Anträge, bei denen man sich den Gang ins Rathaus spart, aber im Laufe der Monate werden es immer mehr werden“, versprach Korneder, betonte aber: „Wer kein Smartphone oder Tablet hat oder sich damit nicht so fit fühlt, der kann

auch weiterhin sämtliche Dienste und Angebote der Gemeinde im Rathaus von Mensch zu Mensch nutzen.“

Die neue App heißt „Grasbrunn“ und kann im App Store oder über Google Play heruntergeladen werden. bb